

Große Vogelzählung zum Mitmachen

Vom 3. bis 6. Januar lädt der Naturschutzbund zur „Stunde der Wintervögel“ ein – NABU Leipzig bietet Führungen an

Jedes Jahr am ersten Wochenende im Januar ruft der Naturschutzbund NABU zur großen winterlichen Vogelzählung auf. Bei dieser „Stunde der Wintervögel“ kann jeder mitmachen, der sich eine Stunde dafür Zeit nimmt. Man beobachtet die Tiere in der unmittelbaren Umgebung, notiert die Anzahl und die Vogelarten und meldet alles dem NABU. Dabei kann man Preise gewinnen, lernt etwas über die heimische Vogelwelt und hilft beim Vogelschutz. Denn die zahlreichen Daten aus ganz Deutschland liefern den Naturschützern wertvolle Informationen über die Bestandsentwicklung bestimmter Vogelarten. Man kann die Beobachtungen selbst über ein Internetportal eingeben oder den Erfassungsbogen per Post einschicken. Der Naturschutzbund lädt auch zu Führungen ein, bei denen die Wintervogelarten vorgestellt werden. So kann man die „Stunde der Wintervögel“ gemeinsam mit anderen Naturfreunden verbringen und sich an der bundesweiten Vogelzählung beteiligen. Die Veranstaltungen dauern jeweils eine Stunde. Wer ein Fernglas oder ein Vogelbestimmungsbuch hat, kann es mitbringen. In diesem Jahr bietet der NABU-Regionalverband Leipzig folgende Termine zur gemeinsamen Vogelbeobachtung an:

Sonnabend, 4. Januar 2014, 10 Uhr

Stunde der Wintervögel auf dem Südfriedhof
Treffpunkt: Eingang Friedhofsweg 3

Sonnabend, 4. Januar 2014, 14 Uhr

Stunde der Wintervögel im Clara-Zetkin-Park
Treffpunkt: Sachsenbrücke

Sonntag, 5. Januar 2014, 10 Uhr

Stunde der Wintervögel für Kinder und Erwachsene im Arthur-Bretschneider-Park
Treffpunkt: Bushaltestelle Kleiststraße

Sonntag, 5. Januar 2014, 14 Uhr

Stunde der Wintervögel für Kinder und Erwachsene in Plaußig
Treffpunkt: Naturschutzstation, Plaußiger Dorfstraße 23

Pressemitteilung

2013-0057

Rückfragen bitte an

NABU Leipzig
Telefon 0341 6884477
info@NABU-Leipzig.de

29. Dezember 2013

Naturschutzbund Deutschland (NABU) Regionalverband Leipzig e. V.

Corinthstraße 14
04157 Leipzig
Telefon 0341 6884477
Telefax 0341 6884478
info@NABU-Leipzig.de
www.NABU-Leipzig.de

Bankverbindung

Volksbank Leipzig
BLZ 860 956 04
Konto 101 940 020
IBAN DE37 8609 5604 0101 9400 20
BIC GENODEF1LVB

Spendenkonto

Sparkasse Leipzig
BLZ 860 555 92
Konto 1100 911 959
IBAN DE88 8605 5592 1100 9119 59
BIC WELADE8LXXX

Spenden und Beiträge sind steuerlich absetzbar.

Eintragung im Vereinsregister des
Amtsgerichts Leipzig
Registernummer: VR 4666
Steuer-Nr.: 232/140/07436

Der Naturschutzbund Deutschland ist ein staatlich anerkannter Naturschutzverband (nach § 63 BNatSchG) und Partner von Birdlife International.

NABU Leipzig auf Twitter

www.twitter.com/NABU_Leipzig

NABU Leipzig bei Facebook

www.facebook.com/NABU.Leipzig

Weitere Informationen, Vogelbestimmungshilfen und die Zählbögen gibt es im Internet unter www.stunderwintervoegel.de oder im Naturschutzbüro des NABU Leipzig (Corinthstraße 14, Telefon: 0341 6884477, E-Mail: info@NABU-Leipzig.de). Wie bereits bei der Stunde der Wintervögel im vorigen Jahr wird der NABU über die Veranstaltungen und die Leipziger Zählergebnisse auch mithilfe des Kurznachrichtendienstes Twitter möglichst zeitnah informieren (www.twitter.com/NABU_Leipzig).

2013 wurden in der Region Leipzig mehr als 15.000 Vögel gezählt

Im vergangenen Jahr hatten sich deutschlandweit mehr als 90.000 Menschen an der „Stunde der Wintervögel“ beteiligt, so viele wie noch nie; in der Region Leipzig waren es rund 800. Da viele Vogelfreunde ihre Beobachtungen sogleich online melden wollten, gab es einen großen Ansturm auf die Server des NABU, der einige Internetangebote daraufhin zeitweise einschränken musste.

Deutschlandweit wurden bei der NABU-Aktion im Januar 2013 rund 2,7 Millionen Vögel gezählt. Am häufigsten wurde die Kohlmeise beobachtet, die damit den Vorjahressieger Haussperling wieder auf Platz zwei verdrängt hat. Dahinter landeten Blaumeise, Feldsperling und Amsel. Einige Vogelarten wurden deutlich häufiger als im Vorjahr gesichtet. Dazu zählen Buchfink, Eichelhäher, Gimpel, Tannenmeisen und Buntspecht.

Im Umland von Leipzig zeigt sich ein ganz ähnliches Bild, aber der Haussperling konnte Platz eins vor Kohlmeise, Feldsperling und Blaumeise verteidigen. Einige Vogelarten wie Buchfink, Buntspecht, Kleiber, Schwanzmeise, Eichelhäher und Kohlmeise wurden dabei deutlich häufiger als im Vorjahr beobachtet.

In der Stadt Leipzig weicht das Bild mehr vom deutschen Durchschnitt ab, denn eine Besonderheit sind die in Leipzig überwinternden Saatkrähen-Schwärme aus Osteuropa und Sibirien. Deshalb war auch die Saatkrähe der häufigste Leipziger Wintervogel noch vor Haussperling und Kohlmeise. Auf den weiteren Plätzen folgten Blaumeise und Amsel. Auch in Leipzig wurden im Vergleich zum Vorjahr einige Vogelarten deutlich häufiger beobachtet: Stockente, Nebelkrähe, Grünfink und Kleiber.

Obwohl die Saatkrähe in Leipzig der häufigste Wintervogel ist, konnte man aber verglichen mit dem Vorjahr (2012) einen Rückgang beobachten: in der Stadt Leipzig waren es 20 Prozent, im Umland sogar 85 Prozent weniger. Wesentlich häufiger als 2012 wurden dagegen Erlenzeisige beobachtet – im Stadtgebiet gab es eine Verfünfachung, im Umland eine Versechsfachung des Bestandes.

Leipzigs Wintervogel Nr. 1: Die Saatkrähe (*Corvus frugilegus*)

Die Wintergäste aus Osteuropa sind im Stadtgebiet die mit Abstand häufigste Vogelart. 2013 wurden dennoch weniger gezählt als 2012.

Druckfähige Fotos zur Stunde der Wintervögel finden Sie unter:

www.nabu.de/presse/fotos/#stunderwintervoegel

Zur „Stunde der Wintervögel“ 2013 fand u.a. eine NABU-Exkursion auf dem Südfriedhof statt. Fotos davon können Sie ebenfalls gerne im Zusammenhang mit der Berichterstattung über die „Stunde der Wintervögel“ verwenden. Als Foto-Urheber nennen Sie bitte „NABU Leipzig“. Hier können Sie diese Fotos herunterladen:

<https://www.dropbox.com/sh/3ufep91989uvuv9/FMetdnW8TW>